

# TYPE Patronenfilter Abreinigung mittels Druckluft



## Staubmeister

# Modell DM 6000 / DM 7000

### Industrielle Saugtechnik Staubmeister Type Patronenfilter

Die Patronenfilter Staubmeister sind besonders für die Anwendung in der Metall-, Kunststoff-, chemischen, pharmazeutischen, Nahrungsmittel – und Genussmittelindustrie geeignet. Sehr feine, klebrige und gesundheitsgefährdete Stäube sowie Schweißrauch, Pigmentstaub, Kunststoffstaub und Polierstaub werden maximal ausgefiltert.



<b>KIEKENS PATRONENFILTER</b>		pos. 1	pos. 2	pos. 3	pos. 4	
Filter-schrank	DM6000 l x b x h (max.) = 1090 x 810 x 3545	6				
	DM7000 l x b x h (max.) = 1350 x 1070 x 3930	7				
Kurve DM6000	6KVE280 2,2kW	Kurve DM7000	6KVE315 3kW	1	1	
	6KVE280 3kW		6KVE315 4kW	2	2	
	8KTE280 4kW		12KVE315 5,5kW	3	3	
	12KSE280 5,5kW		8KTE315 7,5kW	4	4	
			8KSE315 7,5kW		5	
			12KSE315 11kW		6	
			8FVE400 7,5kW		7	
			12KRE315 11kW		8	
			12FTE400 11kW		9	
Filter-oberfläche DM6000	2 x 13 = 26 m <sup>2</sup>	Filter-oberfläche DM7000	4 x 13 = 52 m <sup>2</sup>		1	1
	3 x 13 = 39 m <sup>2</sup>		5 x 13 = 65 m <sup>2</sup>		2	2
	4 x 13 = 52 m <sup>2</sup>		6 x 13 = 78 m <sup>2</sup>		3	3
	2 x 20 = 40 m <sup>2</sup>		4 x 20 = 80 m <sup>2</sup>		4	4
	3 x 20 = 60 m <sup>2</sup>		5 x 20 = 100 m <sup>2</sup>		5	5
	4 x 20 = 80 m <sup>2</sup>		6 x 20 = 120 m <sup>2</sup>		6	6
Filter-qualität	feucht- und öl abstoßend, extra verschleißfest, "M" Patrone					2
	feucht- und öl abstoßend, antistatisch "M" Patrone					3
	feucht- und öl abstoßend, "M" Patrone (PTFE)					4
	feucht- und öl abstoßend, antistatisch "M" Patrone (PTFE)					5
Beispiel Kodierung DM		6	3	2	3	

\* Staubklasse M, Durchlaßgrad < 0,1 %.

### Optionen

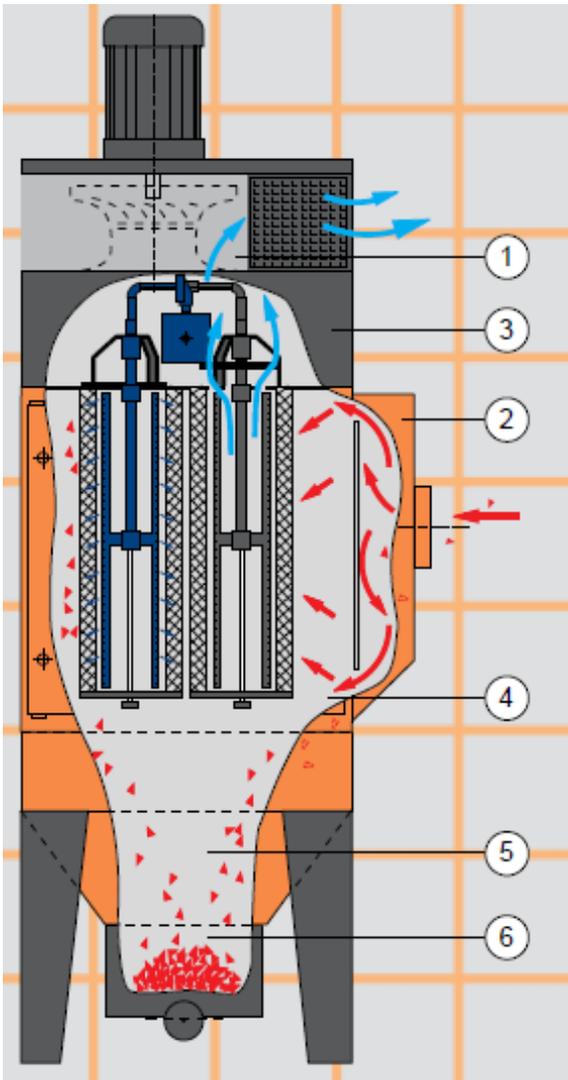
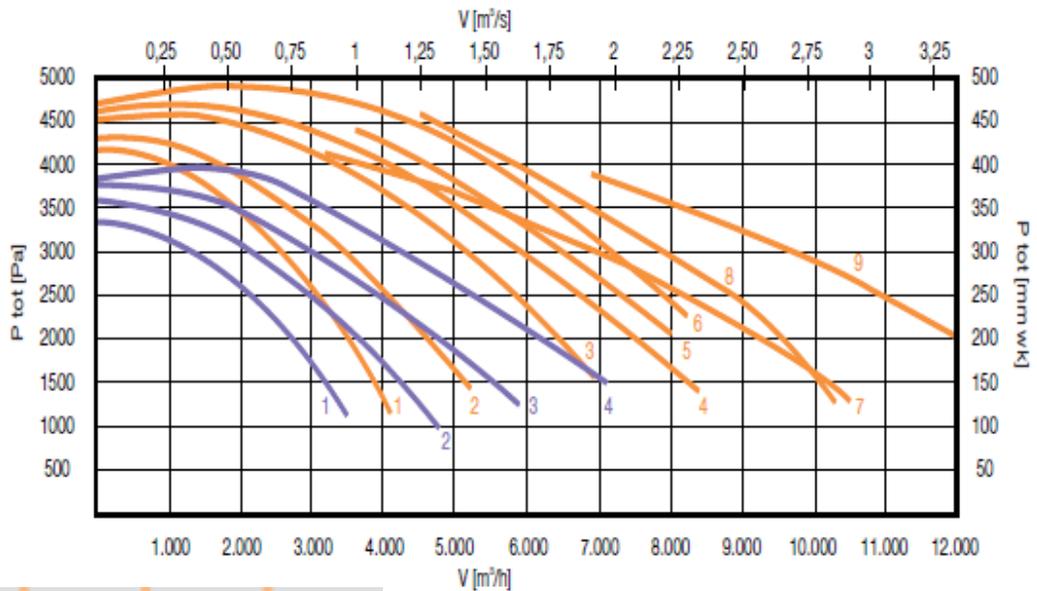
- Einlassverlauf: das anschließen des Einlasses auf verschiedene Leitungsdurchmessers (Ø 224, 250, 280, 315, 355, 400 mm).
- Auslass (inkl. Gitter): Standard, mit Bogen, mit Schalldämpfer oder mit Schalldämpfer und Bogen.
- Schaltschränke: direkt-in ohne '0' oder direkt-in ohne '0' mit Relais; 2,2, 3 oder 4 kW.
- Druckdifferenzmesser: zur Messung des Druckabfalls über den Filterpatronen (Filterverschmutzung).
- Einstellbarer Druckdifferenzschalter: zur Steuerung der Filterreinigung, abhängig vom maximal zulässigen Druckabfall.
- Verlauffrichter mit Flansch: zum Anschluss einer Drehschleuse.
- Montagerahmen: für die Montage als Bunkeroder Silo-Aufsatzfilter.
- Außenausführung: Aufstellung unter einem Dach mit Extra-Beschichtung und wasserabstoßenden Patronen.
- HEPA-Filter, Aktivkohlefilter.

# FITZER

INDUSTRIESAUGER GmbH

Emigtalweg 4  
D-69253 Heiligkreuzsteinach  
Telefon +49 62 20 6244  
Telefax +49 62 20 6663  
eMail: Fitzer@Fitzer-Industriesauger.de

# Zusammenhang zwischen statischem Unterdruck und Luftkapazität



## Funktionsbeschreibung:

Die mit Staub beladene Luft strömt durch den Einlass in die Vorabscheiderkammer „2“. Der schwere Staub wird direkt abgeschieden und fällt in den Staubbehälter „6“ (Inhalt Staubbehälter DM 6000 = 55 Liter, DM7000 = 70 Liter).

Der Reststaub wird auf der Außenseite der Filterpatronen abgeschieden und fällt ebenfalls in den Staubbehälter „6“.

Die saubere Luft strömt durch die Poren des Filtermaterials in den Reinluftraum (Reingasseite). Die gereinigte Luft wird, den gesetzlichen Vorschriften entsprechend, zurück in den Arbeitsraum oder ins Freie geleitet.

Die Filterpatronen werden in regelmäßigen Intervallen während des Saugbetriebes mit Druckluft automatisch abgereinigt „3“.

Rotations-Blasstäbe, die durch Druckluft in Bewegung gesetzt werden, blasen auf der gesamten Länge der Filterpatrone den anhaftenden Staub von innen nach außen ab. Der abgeblasene Staub fällt anschließend über den Staubtrichter „5“ in den fahrbaren Staubbehälter.

Der Aufbau ist derart modular, daß der Einlass „2“, Inspektionstür „4“, Ventilatorgehäuse „1“ und Staubbehälter „6“ nach den Wünschen der Kunden angeordnet werden können.